



# NATURKUNDLICHE FÜHRUNGEN AM CHIEMSEE

## PROJEKTbeschreibung

- Ausarbeitung umweltpädagogischer Führungen am Chiemsee
- naturkundliches Wissen wird spielerisch vermittelt
- Ausbildung qualifizierter NaturführerInnen
- Errichtung von Naturbeobachtungsstationen rund um den See
- Ausstattung der Führungen mit pädagogischem Material
- Buchung über PTG und weiteren Touristinfos
- Führungen wurden durch den Abwasser- und Umweltverband Chiemsee ins Leben gerufen



[www.dernaturaufderspur.de](http://www.dernaturaufderspur.de)  
[www.chiemgau-aktiv.de/nec](http://www.chiemgau-aktiv.de/nec)

## Ziel des Projekts

Schulkinder, Einheimische und interessierte Gäste lernen die Lebensräume am Chiemsee kennen - und erkennen, wie wichtig der Schutz einer gesunden Umgebung ist. Nur was man kennt, das schützt man!

## STAND DER UMSETZUNG

- Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen - dem besterhaltenen Binnendelta Mitteleuropas
- Alte Tiere - junges Land - Insektenfang und Vogelschau im Unterland
- Mit dem Ruderboot ans Ende des Sees - Flache Buchten, gelbe Teichrosenfelder, weite Röhrichte
- Erdgeschichtliche Zeitreise - mit Waschpfanne und Sieb an der Prienmündung
- Aufwachen / Sonnenuntergang auf der Alz - naturkundliche Floßfahrt
- Eiszeit und Wellenschlag - Mit dem Radl durch die Erdgeschichte
- Gewässer unter der Lupe - Naturkundliche Wanderung entlang der Prien
- Die Burgherren kehren zurück - dem Biber auf der Spur



- regelmäßige Vogel- und Naturbeobachtungen an den Naturbeobachtungsstationen rund um den Chiemsee

## ANSPRECHPARTNER

- H.-Jürgen Pohl, Prien
- Gisela Zur Strassen, Truchtlaching
- Konrad Hollerieth, Rimsting

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.chiemseeagenda.de](http://www.chiemseeagenda.de)

heimische Natur  
kennenlernen

hochkarätige  
Naturführungen  
am Chiemsee

Vogel-  
beobachtungen  
zu jeder Jahreszeit

Umweltpädagogik  
für Kinder und  
Erwachsene

Die Chiemseeagenda

Die Chiemseeagenda wurde 2001 durch den Abwasser- und Umweltverband Chiemsee (AZV) ins Leben gerufen. Grundlage der Agenda 21 ist das Handlungsprogramm der Konferenz von Rio de Janeiro (1992), bei der sich über 170 Staaten auf das Leitbild einer nachhaltigen und zukunftsfähigen Entwicklung verständigten.

BürgerInnen erarbeiten ehrenamtlich Projektvorschläge in den Bereichen Energie, Verkehr, Wirtschaft und Gewässerentwicklungsplan. Neben der Beteiligung der BürgerInnen ist die Unterstützung durch Gemeinderäte und Verwaltungsfachleute wichtig.

Wenn Sie Interesse haben, sich für Ihre Region einzusetzen,

machen Sie mit!



Abwasser- und  
Umweltverband  
Chiemsee